

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

*Leistungs
bericht* *Ausgabe*
2005

Kreisfreie Stadt
Münster



Landschaftsverband
Westfalen-Lippe www.lwl.org

Leistungsbericht

Ausgabe 2005

Kreisfreie Stadt Münster

Anliegen

Der Leistungsbericht des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL), Ausgabe 2005

■ *informiert über die Leistungen des LWL und die dazugehörigen Ausgabenbeträge im Haushaltsjahr 2004, die an verschiedene Adressaten im Bereich der Mitgliedskörperschaften fließen,*

■ *macht Art und Umfang der Leistungen für die einzelnen Mitgliedskörperschaften transparent und gibt Auskunft über die Mittelverwendung für die einzelnen Ausgabenbereiche.*

Zur Vorgehensweise

■ Die Aufstellung enthält Leistungen, die aus

- Eigenmitteln (Landschaftsumlage, Schlüsselzuweisungen des Landes) und
- Bundes-/Landesmitteln (sowohl im Haushalt als auch außerhalb des Haushalts) finanziert werden.

Die Mittel der LWL-Kliniken und Jugendheime sowie der Versorgungskassen sind in dieser Aufstellung nicht enthalten.

■ Erfasst sind insbesondere Ausgaben, die sich direkt einer Mitgliedskörperschaft zuordnen lassen (z.B. Zuweisungen und Zuschüsse, Kosten der Unterbringung in sozialen Einrichtungen). Berücksichtigt sind dabei Leistungen, die an eine Mitgliedskörperschaft selbst, an kreisangehörige Gemeinden oder andere öffentliche und private Stellen im Kreis-/Stadtgebiet fließen.

■ Einige Positionen sind mit Hilfe eines Verteilerschlüssels gerechnet worden, da Ist-Ergebnisse auf Kreisebene nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand ermittelt werden können.

■ Von dem oben angeführten Finanzvolumen wurden rd. 80 % der Mittel regionalisiert.

Inhalt

I. Ausgaben

1.	Soziales, Pflege und Rehabilitation	
1.1	Hilfen für geistig, körperlich und seelisch Behinderte	S. 3
1.2	Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose	S. 4
1.3	Zuwendungen an Pflegeeinrichtungen	S. 4
1.4	Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote aus Landesmitteln	S. 5
1.5	Förderung anderer sozialer Maßnahmen	S. 5
1.6	Ausbildungsvergütung für Auszubildende in der Altenpflege	S. 6
2.	Förderschulen und Schulen für Kranke	S. 6
3.	Jugendhilfe	
3.1	Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder	S. 7
3.2	Unterstützung der integrativen Erziehung	S. 7
3.3	Förderung der Jugendarbeit	S. 8
3.4	Förderung der Erziehung in der Familie	S. 8
4.	Integrationsamt / Hauptfürsorgestelle	
4.1	Mittel aus der Ausgleichsabgabe	S. 9
4.2	Kriegsopferfürsorge	S. 10
5.	Sonstige Aufgaben im Sozialbereich	
5.1	Landesbetreuungsamt	S. 11
5.2	Drogenbekämpfung	S. 11
6.	Kultur	
6.1	Denkmalpflege	S. 12
6.2	Archivpflege	S. 13
6.3	Museumspflege	S. 13
6.4	Kulturförderung	S. 14
6.5	Regionale 2004	S. 16
6.6	Landschafts- und Baukultur	S. 16
7.	Unternehmensbeteiligungen	
7.1	Kraftverkehr	S. 17
7.2	Eisenbahn	S. 17
	<i>Zusammenfassende Übersicht</i>	S. 18
II.	Landschaftsumlage	S. 21
III.	Arbeitsplätze	S. 22

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
1. Soziales, Pflege und Rehabilitation			
1.1 Hilfen für geistig, körperlich und seelisch Behinderte mit Wohnort in Münster als überörtlicher Sozialhilfeträger ²⁾	47.807.027 ¹⁾	177,34	rd. 90 % Eigenmittel
davon:			
● Eingliederungshilfe (insbesondere Betreuung in Werkstätten für behinderte Menschen, Unterbringung in stationären Wohneinrichtungen und ab 01.07.2003 im ambulant betreuten Wohnen)	41.573.904	154,22	
<i>Zum vorhandenen Platzangebot in Münster:</i>			
<i>Stationäres Wohnen für Behinderte einschl. der Plätze mit Versorgungsvertrag nach Pflegeversicherungsgesetz</i>	1.028		
<i>Ambulant betreutes Wohnen</i>	444		
<i>Werkstätten für behinderte Menschen</i>	955		
<i>Heilpädagogische Tageseinrichtungen für Kinder</i>	84		
● Hilfe zur Pflege	2.641.790	9,80	
● Sonstiges (Krankenhilfe und sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen)	3.591.333	13,32	

1) Netto-Ausgaben: 42.584.661 € / 157,97 €/EW (Eigenmittel)

2) Die Leistungen der Grundsicherung werden an dieser Stelle nicht separat ausgewiesen, weil sie zur teilweisen Deckung der Kosten der Sozialhilfe einzusetzen sind

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
1.2 Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose für 667 EmpfängerInnen mit Wohnort in Münster	2.340.639	8,68	Eigenmittel
1.3 Zuwendungen an Pflegeeinrichtungen	84.360	0,31	Eigenmittel
<p><i>Durch die Novellierung des Landespflegegesetzes ist die Zuständigkeit für die Förderung von Tages-, Nacht- und Kurzzeitpflegeeinrichtungen ab dem 01.08.2003 vom LWL zu den Kreisen und kreisfreien Städten verlagert worden. Die hier ausgewiesenen Mittel beziehen sich daher auf frühere Förderzeiträume.</i></p> <p>In die Stadt Münster sind Mittel geflossen für:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Tages-, Nacht- und Kurzzeitpflegeeinrichtungen <i>(Restförderung aufgrund von Bewilligungen bis zum 31.07.2003)</i> ● vollstationäre Pflegeeinrichtungen <i>(Restförderung aufgrund von Bewilligungen bis zum 31.12.2001)</i> 			
	84.360	0,31	
	–	–	

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
1.4 Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote in Münster aus Landesmitteln	37.000	0,14	Landesmittel außerhalb des Haushalts
davon:			
● Werkstätten für behinderte Menschen, stationäre Wohneinrichtungen (Investitionskosten)	–	–	
● Nichtsesshaftenhilfe (Personal-/Sachkostenzuschüsse)	–	–	
● Familienpflegedienste zur Unterstützung von Familien in Not- und Krisensituationen (Personalkostenzuschüsse)	37.000	0,14	
<i>Nicht ausgewiesen sind Zuweisungen (Landesmittel) an das Gehörlosenzentrum Minden und an die Westdeutsche Blindenhörbücherei mit Sitz in Münster, die jede/r Blinde in Westfalen-Lippe nutzen kann.</i>			
1.5 Förderung anderer sozialer Maßnahmen			
<i>Der LWL fördert soziale Maßnahmen kommunaler und freier Träger in Westfalen-Lippe. Deren Angebote wenden sich an körperlich, geistig und psychisch Behinderte sowie suchtkranke Menschen.</i>			
In Münster hat der LWL Beratungsstellen für Suchtkranke gefördert in Höhe von:	21.088	0,08	Eigenmittel

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
1.6 Ausbildungsvergütung für Auszubildende in der Altenpflege <i>Durch das Inkrafttreten des Bundesaltenpflegegesetzes zum 01.08.2003 ist die Finanzierung der Ausbildungsvergütung für Altenpflegekräfte neu geregelt worden.</i> <i>Falls die Ausbildung jedoch vor diesem Stichtag begonnen wurde, ist nach altem Recht weiterhin der LWL verpflichtet, eine Ausbildungsvergütung zu zahlen. Finanziert wird diese nach wie vor im Umlageverfahren.</i> In Münster sind 5 Fachseminare für Altenpflege eingerichtet. Der LWL hat an Ausbildungsvergütung für 224 Auszubildende in 13 Kursen gezahlt:	2.289.008	8,49	Umlage von Altenpflegeeinrichtungen
Soziales, Pflege und Rehabilitation insgesamt	52.579.122	195,04	
2. Förderschulen und Schulen für Kranke 71 Mädchen und 101 Jungen mit Wohnort in Münster besuchen einen Förderschulkindergarten oder eine Förderschule des LWL. Dafür wendet der LWL auf:	1.461.541 ¹⁾	5,42	rd. 60 % Eigenmittel

1) Netto-Ausgaben: 877.193 € / 3,25 €/EW (Eigenmittel)

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
<p>3. Jugendhilfe</p> <p><i>Das Landesjugendamt unterstützt die 89 Jugendämter und die Träger der freien Jugendhilfe durch differenzierte Beratungs- und Fortbildungsangebote nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz. Für diese Aufgaben hält das Landesjugendamt qualifiziertes Personal verschiedenster Fachrichtungen vor (Pädagogik, Jugendpsychiatrie, Jugendhilfeplanung, Sozialarbeit und -pädagogik u.ä.).</i></p> <p><i>Dieser Service kann unter finanziellen Aspekten nicht angemessen quantifiziert werden. Daher werden im folgenden nur Zuwendungen an öffentliche und freie Träger der Jugendhilfe ausgewiesen.</i></p>			
<p>3.1 Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder (ohne integrative Erziehung)</p> <p><i>Der LWL fördert Tageseinrichtungen für Kinder, indem er Mittel für Betriebskosten bereitstellt und neue Plätze schafft. Eingeschlossen sind auch die Fördermittel für Schülertreffs in Tageseinrichtungen und die Sprachförderung von Kindern (vor allem mit Migrationshintergrund) in Kindertageseinrichtungen.</i></p>	17.054.375	63,26	Landesmittel außerhalb des Haushalts
<p>3.2 Unterstützung der integrativen Erziehung von 191 behinderten Kindern in 68 Kindergärten</p> <p><i>Neben dem örtlichen Träger finanziert der LWL den behinderungsbedingten Mehraufwand mit. Dies sind die Personalkosten für die zusätzlich anerkannten BetreuerInnen, die Kosten für Fortbildung und Fachberatung des Kindergartenpersonals sowie die Kosten für behinderungsbedingte Einrichtungsgegenstände.</i></p>	1.123.353	4,17	Eigenmittel

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
3.3 Förderung der Jugendarbeit (Kinder und junge Menschen mit Wohnort in Münster) <i>Darunter fallen insbesondere Maßnahmen der Kinder- und Jugenderholung, die internationale Jugendarbeit, Mittel für die Jugendverbandsarbeit, Zuschüsse für die MitarbeiterInnenfortbildung der freien Träger sowie Jugendschutz und Hilfen für benachteiligte junge Menschen auf dem Arbeitsmarkt.</i> <i>Zusätzlich ist seit dem 01.01.2003 der LWL bei der Mittelvergabe für die Förderung der offenen Jugendarbeit (HOT, TOT) zuständig (LWL als Bewilligungsbehörde).</i>	537.893	1,99	rd. 98,5 % Landes- u. rd. 0,9 % Bundesmittel außerhalb des Haushalts, Rest Eigenmittel
3.4 Förderung der Erziehung in der Familie <i>Zu diesen Förderleistungen gehören im Wesentlichen Angebote, die Frauen und Mädchen betreffen oder Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder unterstützen:</i>	3.573.705	13,26	Landesmittel außerhalb des Haushalts
<ul style="list-style-type: none"> ● Familien- und Lebensberatungsstellen ● Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen ● Frauenberatungsstellen ● Familienbildungsstätten ● Frauenhäuser und Zufluchtstätten für Mädchen und Frauen ● Sonstige Fördermittel 	746.313	2,77	
	220.877	0,82	
	162.768	0,60	
	2.249.780	8,35	
	123.684	0,46	
	70.283	0,26	
Jugendhilfe insgesamt	22.289.326	82,68	

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
4. Integrationsamt/Hauptfürsorgestelle			
4.1 Mittel aus der Ausgleichsabgabe <i>Das Integrationsamt zieht von Betrieben, die die gesetzlich vorgeschriebene Beschäftigungsquote Schwerbehinderter in Höhe von 5 % nicht erfüllen, die sog. Ausgleichsabgabe ein. Diese Mittel dienen der Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen für behinderte Menschen.</i> <i>Ausgezahlt werden sie vom Integrationsamt oder von der örtlichen Fürsorgestelle in Münster.</i> Die Hilfen aus der Ausgleichsabgabe erhalten: <ul style="list-style-type: none"> ● Arbeitgeber in Münster ● Schwerbehinderte mit Wohnort in Münster ● freie Träger und Einrichtungen zur Eingliederung Behinderter in Münster Darüber hinaus hat das Integrationsamt im Jahr 2004 in Westfalen-Lippe 5,9 Mio. € für das Sonderprogramm "Aktion Integration" zur Verfügung gestellt. Diese Mittel wurden von der Arbeitsverwaltung zur Eingliederung besonders schwer vermittelbarer Schwerbehinderter eingesetzt. <i>Beschäftigungsquote behinderter Menschen: 4,7 % (Bezirk der Arbeitsagentur Münster, der identisch ist mit der kreisfreien Stadt Münster)</i>	2.161.633	8,02	Zahlung aus Ausgleichsabgabe
	1.127.729	4,18	
	167.197	0,62	
	866.707	3,22	

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
4.2 Kriegsoferfürsorge <i>Diese Mittel erhalten Kriegsbeschädigte und ihre Hinterbliebenen und der mit ihnen gleichgestellte Personenkreis (z.B. Opfer von Gewalttaten, Impfgeschädigte). Die Leistungen werden z.B. gezahlt für Hilfe zur Pflege im stationären Bereich, Erholungshilfe, Pkw-Hilfen, Telefon-Hilfen.</i>	3.123.489	11,59	Die Ausgaben in der Kriegsoferfürsorge (ohne Pflegewohngeld) werden zu rd. 50 % durch Mittel der Pflegekassen und anderer Sozialleistungsträger gedeckt, der verbleibende Betrag wird zu 80 % bzw. 100 % durch Bundesmittel getragen. – Das Pflegewohngeld hingegen wird komplett über Eigenmittel finanziert.
darunter <ul style="list-style-type: none"> ● Hilfe zur Pflege in Einrichtungen (einschl. Pflegewohngeld) für 189 EmpfängerInnen mit Wohnort in Münster 			
Integrationsamt/Hauptfürsorgestelle insgesamt	5.285.122	19,61	

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
5. Sonstige Aufgaben im Sozialbereich			
5.1 Landesbetreuungsamt			
<p><i>Das Landesbetreuungsamt im LWL ist zuständig für die Anerkennung und finanzielle Förderung von Betreuungsvereinen in Westfalen-Lippe. Neben dem Führen von Betreuungen ist es deren Ziel, neue ehrenamtliche BetreuerInnen zu gewinnen. Darüber hinaus plant und koordiniert der LWL die Tätigkeit der Betreuungsvereine, um ein bedarfsgerechtes Angebot sicherzustellen.</i></p> <p>Zuschüsse an 5 Betreuungsvereine mit Standort in Münster</p>	65.800	0,24	Landesmittel außerhalb des Haushalts
5.2 Drogenbekämpfung	–	–	Eigenmittel
Sozialbereich insgesamt (Positionen 1. - 5.)	81.680.911	302,99	

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
6. Kultur			
<i>Der vorliegende Bericht erfasst im Bereich der Kultur ausschließlich Leistungen, die in finanzieller Form in die Mitgliedskörperschaften geflossen sind (im Wesentlichen Zuweisungen an öffentliche und private Stellen).</i>			
<i>Anhand von Finanzzahlen lassen sich die kulturellen Aktivitäten des LWL jedoch nicht vollständig darstellen. Zum Beispiel ist der Betrieb von Museen, Ämtern und Instituten mit dem dort tätigen hochqualifizierten Personal an dieser Stelle nicht erfasst.</i>			
6.1 Denkmalpflege			
<i>Nach dem Denkmalschutzgesetz NW ist das Westf. Amt für Denkmalpflege für die fachliche Betreuung von Baudenkmalern und technischen Kulturdenkmälern zuständig (Fördermittel des Landes oder Eigenmittel). – Das Westf. Amt für Bodendenkmalpflege ist demgegenüber für die Bodendenkmäler zuständig.</i>			
Förderung der Denkmalpflege in Münster	159.400	0,59	
davon:			
● Bau- und Kunstdenkmäler	2.400	0,01	Eigenmittel
● Technische Kulturdenkmäler	–	–	Eigenmittel
● Bodendenkmäler	157.000	0,58	rd. 99 % Landesmittel im Haushalt, rd. 1 % Eigenmittel

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
<p><i>In der Baudenkmalpflege betreut das regionale Sachgebiet Nord im Westf. Amt für Denkmalpflege die Stadt Münster und weitere 6 Mitgliedskörperschaften. Zu jedem Team in der Baudenkmalpflege zählt mindestens 1 Städtebauer, 1 Kunsthistoriker und 1 Architekt.</i></p> <p><i>Im Bereich der Technischen Kulturdenkmäler stehen für alle Mitgliedskörperschaften 2 Dipl.-Ingenieure zur Verfügung.</i></p> <p><i>Was die Restaurierung anbetrifft, so sind für das gesamte LWL-Gebiet 4 Restauratoren/-innen und 1 Kunsthistoriker/-in tätig.</i></p>			
<p>6.2 Archivpflege</p> <p><i>Das Archivamt des LWL berät und fördert die Träger von kommunalen und privaten Archiven. In eigener Werkstatt restauriert es Dokumente und Papier.</i></p> <p>Förderung zur Erhaltung und Einrichtung von Archivbeständen in Münster</p>	7.500	0,03	Eigenmittel
<p>6.3 Museumspflege</p> <p><i>Das Museumsamt des LWL unterstützt Museen, indem es Bau-, Einrichtungs- sowie Dokumentationsmaßnahmen fachlich und finanziell fördert.</i></p> <p>Die Zuschüsse an 1 Museum in Münster betragen:</p>	2.141	0,01	Eigenmittel

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
<p>6.4 Kulturförderung</p> <p><i>Der LWL fördert den Kulturbetrieb in Westfalen-Lippe, indem er Zuschüsse an Theater/Bühnen, Orchester und Institutionen aus Wissenschaft und Forschung gewährt sowie den Bereich der Bildenden Kunst fördert.</i></p> <p>Die Fördermittel an EmpfängerInnen in Münster betragen:</p> <p>Sie entfallen auf die Bereiche</p> <ul style="list-style-type: none"> ● <i>Förderung sonstiger wissenschaftlicher Zwecke</i> <ul style="list-style-type: none"> - die Fördergesellschaft der WWU Münster - den Verein für Geschichte und Altertumskunde Westfalens, Abteilung Münster - das Institut für Vergleichende Städtegeschichte (inkl. eines Druckkostenzuschusses) - die WWU Münster (inkl. mehrerer Druckkostenzuschüsse) - das Stadtarchiv (inkl. eines Druckkostenzuschusses) ● <i>Förderung der bildenden Kunst</i> <ul style="list-style-type: none"> - die Aldegrevier-Gesellschaft - die Gesellschaft zur Förderung der westfälischen Kulturarbeit - den Westf. Kunstverein - Angela Toth-Dorn ● <i>Theater</i> <ul style="list-style-type: none"> - den gemeinnützigen Verein zur Förderung des Wolfgang-Borchert-Theaters ● <i>Musikpflege</i> <ul style="list-style-type: none"> - LauterStudio Tonproduktionen - die Capella Juventa - die Capella Vocale - die Stadt Münster für die Erbdrostenhof-Konzerte 	378.729	1,40	

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
<ul style="list-style-type: none"> ● <i>Heimatpflege</i> <ul style="list-style-type: none"> - die Westf. Gesellschaft für Genealogie und Familienforschung - den Westf. Heimatbund - das Westpreußische Landesmuseum - den Plattdeutschen Gesprächskreis im Bürgerhaus Kinderhaus - den Verein Westfalen-Initiative - die Deutsch-Niederländische Gesellschaft ● <i>Literatur</i> <ul style="list-style-type: none"> - die Droste-Gesellschaft (inkl. eines Druckkostenzuschusses) ● <i>Naturschutz und Landschaftspflege</i> <ul style="list-style-type: none"> - die AG Biologisch-Ökologische Landesforschung und ● <i>Druckkostenzuschüsse an:</i> <ul style="list-style-type: none"> - den Wolf & Kreuels Verlag - den Landwirtschaftsverlag - die Friedrich-Hundt-Gesellschaft - den LIT-Verlag - den Ardey-Verlag - den Aschendorff-Verlag - den Agenda Verlag - den Eidos-Verlag - Esther Horn - Dr. Eckhard Speetzen - Dr. Hannalore Reuter - Prof. Dr. Klaus Hortschansky 			

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
<p>6.5 Regionale 2004</p> <p><i>Der LWL hat sich mit ausgewählten Projekten an der REGIONALE 2004 in den Mitgliedskörperschaften Münster, Steinfurt und Warendorf beteiligt.</i></p> <p>Der Beitrag für die kreisfreie Stadt Münster beträgt:</p>	98.353 ¹⁾	0,36	rd. 80 % Landesmittel im Haushalt, rd. 20 % Eigenmittel
<p>6.6 Landschafts- und Baukultur</p> <p><i>Im Rahmen der Naturparkförderung bezuschusst der LWL u.a. Maßnahmen, die von anderen Stellen nicht gefördert werden. Dazu gehört z.B. die Gestaltung von Waldlehrpfaden, Spiel- und Parkplätzen.</i></p> <p>In Münster wurde ein Zuschuss gezahlt in Höhe von:</p>	–	–	Eigenmittel
Kultur insgesamt	646.123	2,39	

1) Ausgewiesen sind an dieser Stelle nur Eigenmittel, da der Landesmittelbetrag nicht für ein einzelnes Jahr greifbar war

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
7. Unternehmensbeteiligungen			
7.1 Kraftverkehr			
Zuschuss an die Westf. Verkehrsgesellschaft mbH	–	–	Eigenmittel (Mittel der WLW ¹)
7.2 Eisenbahn			
Zuschuss an die Westf. Landes-Eisenbahn GmbH, an der die Stadt Münster (Stadtwerke GmbH) beteiligt ist.	48.279	0,18	Eigenmittel (Mittel der WLW ¹)
Ausgaben insgesamt (Positionen 1. - 7.)	82.375.313	305,56	

1) Der LWL ist alleiniger Eigentümer der Westfälisch-Lippischen Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH (WLW)

Zusammenfassende Übersicht

	Ausgaben brutto	
	€	€/EW
1. Soziales, Pflege und Rehabilitation	52.579.122	195,04
1.1 Hilfen für geistig, körperlich und seelisch Behinderte	47.807.027	177,34
1.2 Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose	2.340.639	8,68
1.3 Zuwendungen an Pflegeeinrichtungen	84.360	0,31
1.4 Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote aus Landesmitteln	37.000	0,14
1.5 Förderung anderer sozialer Maßnahmen	21.088	0,08
1.6 Ausbildungsvergütung für Auszubildende in der Altenpflege	2.289.008	8,49
2. Förderschulen und Schulen für Kranke	1.461.541	5,42
3. Jugendhilfe	22.289.326	82,68
3.1 Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder (ohne integrative Erziehung)	17.054.375	63,26
3.2 Unterstützung der integrativen Erziehung	1.123.353	4,17
3.3 Förderung der Jugendarbeit	537.893	1,99
3.4 Förderung der Erziehung in der Familie	3.573.705	13,26

Zusammenfassende Übersicht

	Ausgaben brutto	
	€	€/EW
4. Integrationsamt/Hauptfürsorgestelle	5.285.122	19,61
4.1 Mittel aus der Ausgleichsabgabe	2.161.633	8,02
4.2 Kriegsofferfürsorge	3.123.489	11,59
5. Sonstige Aufgaben im Sozialbereich	65.800	0,24
5.1 Landesbetreuungsamt	65.800	0,24
5.2 Drogenbekämpfung	–	–
Sozialbereich insgesamt (Positionen 1. - 5.)	81.680.911	302,99

Zusammenfassende Übersicht

	Ausgaben brutto	
	€	€/EW
6. Kultur	646.123	2,39
6.1 Denkmalpflege	159.400	0,59
6.2 Archivpflege	7.500	0,03
6.3 Museumspflege	2.141	0,01
6.4 Kulturförderung	378.729	1,40
6.5 Regionale 2004	98.353	0,36
6.6 Landschafts- und Baukultur	–	–
7. Unternehmensbeteiligungen	48.279	0,18
7.1 Kraftverkehr	–	–
7.2 Eisenbahn	48.279	0,18
Ausgaben insgesamt (Positionen 1. - 7.)	82.375.313	305,56

II. Landschaftsumlage

Die kreisfreie Stadt Münster hat an Landschaftsumlage gezahlt:

	Mio. €	€/EW	nachrichtlich: Hebesatz in %
2004	44,7	166,20	15,9
2005	52,2	193,60	16,5

Nachrichtlich zur Finanzstruktur des LWL:

	Mio. €	Anteil am VwHH in %
Einnahmen im Haushalt des LWL	2.304,4	
Verwaltungshaushalt (VwHH)	2.169,1	100
– Landschaftsumlage der Mitgliedskörperschaften	1.307,2	60
– Allgemeine Finanzaufweisungen des Landes	328,9	15
– Sonstige Finanzeinnahmen ¹⁾	332,3	15
– Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke ²⁾	171,7	8
– Sonstige Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb ³⁾	29,1	1
Vermögenshaushalt (VmHH)	135,3	X

1) Ziffer 2 laut Gruppierungsplan (u.a. Einnahmen des Sozialhaushalts durch Ersatzleistungen Dritter, ferner Einnahmen aus Krediten und Dividenden)

2) Ziffern 16-17 laut Gruppierungsplan

3) Ziffern 10-15 laut Gruppierungsplan

III. Arbeitsplätze

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2005
<p>Krankenhäuser</p> <p>Westf. Klinik Münster <i>Angeschlossen sind:</i> Tagesklinik für Allgemeinpsychiatrie Gerontopsychiatrie Behandlung von Suchtkranken Institutsambulanz für Allgemeinpsychiatrie Gerontopsychiatrie Behandlung von Suchtkranken Westf. Wohnverbund Westf. Pflegezentrum</p>	<p>888</p>
<p>Förderschulen und Schulen für Kranke</p> <p>Westf. Förderschulen Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung, Münster Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation, Münster Förderschwerpunkt Sehen, Münster Förderschwerpunkt Sprache, Münster Schul- und Internatsverwaltung Münster Westf. Schülerinternat Münster</p>	<p>80</p>
<p>Jugendhilfe</p>	<p>–</p>

III. Arbeitsplätze

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2005
Kultur	414
Westf. Museum für Archäologie – Landesmuseum und Amt für Bodendenkmalpflege	
Westf. Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte	
Westf. Museum für Naturkunde mit Planetarium	
Westf. Amt für Denkmalpflege	
Westf. Archivamt	
Westf. Amt für Landschafts- und Baukultur	
Westf. Museumsamt	
Westf. Landesmedienzentrum	
Westf. Institut für Regionalgeschichte	
Außenstelle des Westf. Amtes für Bodendenkmalpflege, Münster	
Westf. Kommissionen für Landeskunde	
Westf. Heimatbund	
Dienststellen der Hauptverwaltung ¹⁾	1.381
Beschäftigte insgesamt	2.763

1) einschließlich MitarbeiterInnen der Rechnungsprüfung, der Personalvertretung, sowie Auszubildende, Berufspraktikanten/-praktikantinnen, Werkstudenten/-studentinnen

Herausgeber: Landschaftsverband Westfalen-Lippe
Freiherr-vom-Stein-Platz 1
48133 Münster
Internet: <http://www.lwl.org>
E-Mail: lwl@lwl.org

Bearbeitung: Statistische Abteilung

© Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Oktober 2005